

Ana Paula da Silva

„sie flüstert, streichelt, flirtet und wird dann laut, bedrängt uns in dieser wunderschönen Sprache, die diese Vielfalt an makellosen Vokalen birgt, für die es keine Lautsprachenzeichen gibt...“

★ Ana Paula da Silva wurde 1979 in Santa Catarina/Brasilien geboren. Ihr musikalisches Talent wurde sehr früh von ihrem Vater gefördert, der ihr die ersten Sambas auf der kleinen Gitarre beibrachte. Seit 1996 trat sie mit brasilianischen Künstlerinnen wie Junior Salves, Edinho Santanna, dem Trio Influência do Jazz, Elza Soares und Robertinho Silva auf. 2002 wurde Ana als Finalistin des Musikfestivals von Sesc gefeiert.

Ab 2004 trat sie zusammen mit Leny Andrade, Joe Zawinul und Wolfgang Muthspiel auf den wichtigsten europäischen Bühnen auf, z. B. beim Jazz-Festival von Montreux, im Wiener-Konzerthaus und im Belvedere vor 25.000 begeisterten Fans.

Über ihre Musik sagt Ana Paula: „Ich mache nur das, womit ich mich identifizieren kann. Ich singe, was ich lebe, in meinem Land, in meiner Kultur, in meinem Volk. Ich denke, dass es der Welt und den Menschen



© Promotion

besser geht, wenn wir das tun, was uns Freude macht. Dann tun wir auch etwas Positives für die Welt.“

Ihre erste CD „Canto Negro“ erscheint im Mai 2006 gleichzeitig in Brasilien und Europa. Eine neue Generation von Musikern aus Santa Catarina und special guests wie Robertinho Silva, Alegre Corrêa, Márcio Tubino und Beto Lopes wirken mit. Im Mai '06 wird sie auch im Rahmen des Festivals „Onda Latina“ in Österreich auf Tour sein.



Diese Serie stellt Künstlerinnen und Künstler vor, die **kulturen in bewegung** im Rahmen des **moving cultures artists pool** betreut und vermittelt. Tel. 01/713 35 94-92